

»Ein gewaltiges Epos«

Deutsches Schicksal

Roman von
KASIMIR EDSCHMID

BERLINER LOKALANZEIGER: Edschmids Roman ist ein leidenschaftliches Bekenntnis zu deutscher Art und deutschem Land. Auch Edschmid hat in der weiten Welt deutsches Schicksal an sich erlebt.

HAMBURGER NACHRICHTEN: Es ist nichts Besseres geschrieben worden über die deutschen Schicksalstage, die wir blutenden Herzens durchleben.

KÖNIGSBERGER ALLGEMEINE ZEITUNG: Ein Werk, das jedermann in Deutschland heute lesen soll. Es lehrt Deutschland mehr denn je lieben und seine tragische Not mehr denn je beherzigen.

HEINR. ZERKAULEN IN DEN „DRESDNER NACHRICHTEN“: Ein deutsches Abenteuerbuch im schönsten Sinne des Wortes, voller Tragik und Humor, oft derb, oft grausam, erschütternd in seiner logischen Folge, im tiefsten versöhnlich durch seine Ethik.

KÖLNISCHE VOLKSZEITUNG: National, ohne nationalistisch zu sein! . . . Edschmid geht den Spuren deutschen Lebens und Schicksals auf fremder Erde nach mit der leidenschaftlich tiefen Liebe des gereiften Mannes zu Volk und Heimat.

HANNS BRAUN IN DER „MÜNCHNER ZEITUNG“: Edschmid hat uns den Blick geöffnet in eine Welt unbekannter deutscher Taten und gerade dort, wo zunächst nur heroische Untergänge zu sehen sind, erblickt er Deutschlands Hoffnung.

BREMER NACHRICHTEN: Wenn es ein nationales Denkmal für das Deutschtum im Auslande gibt, so ist es dies.

Großoktav / 440 Seiten  9. Tausend / Ganzleinen M 7.—

PAUL ZSOLNAY VERLAG / BERLIN · WIEN · LEIPZIG

